

Änderungsantrag

**der Abgeordneten Antje Hermenau, Dr. Uschi Eid, Wolfgang Schmitt (Langenfeld),
Dr. Angelika Köster-Loßack und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1998
– Drucksachen 13/8200 Anlage, 13/8883, 13/9019, 13/9025, 13/9026, 13/9027 –**

**hier: Einzelplan 23
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung**

Der Bundestag wolle beschließen:

Im Kapitel 23 02 – Allgemeine Bewilligung – wird der Titel 896 02
– Beitrag der Bundesrepublik Deutschland zu den „Europäischen
Entwicklungsfonds“ der EU (Abkommen von Lomé) – von
787 346 DM auf 857 346 TDM erhöht.

Bonn, den 24. November 1997

**Antje Hermenau
Dr. Uschi Eid
Wolfgang Schmitt (Langenfeld)
Dr. Angelika Köster-Loßack
Joseph Fischer (Frankfurt), Kerstin Müller (Köln) und Fraktion**

Begründung

Eine Kürzung der deutschen Beteiligung am Europäischen Entwicklungsfonds ist aus entwicklungspolitischer Sicht abzulehnen. Deshalb sollte es beim Regierungsansatz bleiben. Unter Umständen freiwerdende Mittel sollten zur Bedienung von Verpflichtungen aus Titel 866 01 – Bilaterale Finanzielle Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern – genutzt werden.

